

Folie 1 „Bühne“

Abstinenzorientiert

Ca 85 Patienten und Kinder

Jubiläum 20 Jahre

Folie 2 „Schnecke“

Anfang 2005 Quantensprung

Bisher:“ zu starke Nebenwirkungen“

„Behandlung verdienen“

Folie 3 „Text und Bild Lilly“

Von der Folie lesen

Folie 4 „Gruppenbild von Schauspielern“

Seele, Geist und Hirn

Etwas zu den Bildern (wo und von wem)

12. Februar 2005 mit 4 Patienten

Gruppenleitung

90 Minuten Treffen in der Claire

Folie 5 „Marita - Aufnahme“

Rehafähigkeit prüfen

Großes Labor

Psychisch stabil?

Dringlichkeit der Behandlung

Folie 6 „Bilder von Therapeuten“

Begleiter und Führer durch Therapie

Therapieplan

Früh in die Interferongruppe

Krankenpflege organisiert früh die Termine

Folie 7 „Bahn frei!“

Die Facharztpraxis untersucht und leitet

ggf. Vorbehandlung ein

z.B. Fe, Herzklappe, Fokussanierung,

Stoffwechselerkrankungen

Impfung sollte erfolgen

Der Entschluss, sofort oder zögerlich

Folie 8 „Medikamente sind keine Drogen“

Lesen

Ausrufezeichen oder nicht??

Medikamente: Interferon und Ribavirin

Paracetamol im 10er Pack

Selbstverabreichung

Umgang mit Spritze

Medikamente bei Depression:

Citalopram und Escitalopram

Schilddrüse und Haut

Umgang mit Medis ist Thema der Gruppe

Labor alle 2 Wochen

4 Wochen Test etc.

Exkurs CK

Folie 9 „Lilie, Ziel die Heilung“

Interferon länger als Therapie

Weiter vermitteln, Interferon und Therapie

Rückfall = beherrschbar (Alkohol)

Nicht beherrschbar (dauerhaft)

= kritischer Patient, Notaktionen

Infloß dann wichtig

Ziel = frei von HCV

**Folie 10 „Gruppenarbeit“
„Selbsthilfegruppe“**

**Folie 11 „Gruppenthemen“
Vorbild = als Wissensvermittler
= als Beispiel**

**Sozialverhalten= Umgang mit Anderen,
Partnerschaft, Sexualität**

Blutachtsamkeit, Beispiele, Tätowieren

**Selbständigkeit = eigene Befundmappe
Externe Ärzte, wöchentliche Sprechstunde
intern**

**Rückfall, Verhalten einüben, Verknüpfung
mit Rückfallprävention**

**Sport und Belastbarkeit
Grenzen beim Training und der Arbeit
Wenig „Krankfeiern“**

Freizeit

Viele Verletzungen beim Sport

CK Werte

Gruppe macht kleine Freizeiten

Externe Selbsthilfegruppe Wiesbaden

Begegnungen

Folie 12 „Geist der Therapie“

Einige Worte zu den Bildern

Folie 13 „Der Geist“

Vorlesen

Ganzheitliche Betrachtung der Patienten

Patienten sollen rückmelden an Therapie

und Arbeitsbereich

Gruppenleitung meldet auch

Folie 14 „Die Therapiethemen“

Vorlesen

Folie 15 „Das Hirn“

Wer ist das Medizinteam? 3 x Treffen

Folie 16 „Schamane“

Passage aus meinem Konzept

Unsere Arbeit hat wie die aller „Heilerinnen“ und „Heiler“ auch etwas vom Schamanentum. Neben den günstigen Bedingungen der Interferonbehandlung wie Abstinenz, Einhalten großer Behandlungszuverlässigkeit durch die Betroffenen, geregelter Tagesablauf mit genügend Ruhezeiten und ausgewogener Ernährung spielt nach meiner persönlichen Auffassung auch die Steigerung der Selbstheilungskräfte durch den Glauben an die eigene Kraft und die Unterstützung durch eine solidarische Gruppe eine nicht zu unterschätzende Rolle. Eine Rückkopplung zwischen den Kräften und dem Vertrauen der Heilenden und der Heilsuchenden ist ein Element, welches mehr oder weniger bewusst immer vorhanden ist und wirkt.

Ergebnisse bei Typ 1

Folie 17 „Schwein“

Nebenwirkungen ein Fünftel Leberzirrhose

Ausgaben – Prävention

Behandlung verdienen – Reinfektion

Folie 18 „Hühner“

Abschlussbemerkung

